



## Future for Nepal's Children e.V.

Wingertsgasse 20, 69168 Wiesloch

Telefon: 06222 – 30720

Fax: 06222 - 307211

Internet: [www.funech.com](http://www.funech.com)

E-Mail: [info@funech.com](mailto:info@funech.com)

# Jahresbericht 2010

1. Vorbemerkung
2. Allgemeine und politische Situation in Nepal
3. Unsere Unterstützungsmaßnahmen im Jahr 2010
4. Ausblick 2011 – „Karuna Kinderhaus“
5. Finanzielle Situation – Spendenaufkommen und Mittelverwendung
6. Angaben zum Verein
7. Sonstiges
8. Funech Finanzbericht 2010

## 1. Vorbemerkung

Mit diesem Jahresbericht informieren wir unsere Mitglieder, Spender und Unterstützer, sowie die an unserer Arbeit Interessierten, über unsere Aktivitäten im Jahr 2010.

Verbunden mit einem Dankeschön an unsere Unterstützer können wir auf ein Gesamtspendenaufkommen von über 850.000 EUR seit Vereinsgründung Mitte 2004 zurückblicken. Im Jahre 2010 konnten wir ein Spendenaufkommen in Höhe von insgesamt **162.150 EUR** verbuchen; ein Zuwachs in Höhe von knapp ca. 30.000 EUR im Vergleich zum Jahr 2009, den wir uns vor einigen Monaten nicht im Entferntesten vorstellen konnten!

Für alle unsere Unterstützer ist es wichtig zu wissen, dass unser Verein fast kostenfrei arbeitet. So sind im letzten Jahr lediglich Geldtransferkosten und Kontoführungsgebühren in Höhe von 878,78 EUR angefallen. Sämtliche Kosten, die mit den Besuchen vor Ort zusammenhängen, werden von den Reisenden privat bezahlt. Somit ist gewährleistet, dass jeder gespendete Euro 1:1 den Kindern / Projekten zugute kommt. Die Erfahrungen zeigen, dass es sehr darauf ankommt, die richtige Entscheidung zu treffen, welche Kinderhilfsprojekte unterstützt werden sollen und vor allem mit wem man die Projekte vor Ort realisiert. Die dauerhafte Zuverlässigkeit der Partner in Nepal ist sehr unterschiedlich.

Auf die weitere Zusammenarbeit, Ratschläge und Unterstützung durch unsere Vereinsmitglieder und Spender freuen wir uns.

## 2. Allgemeine Situation in Nepal

In Nepal steigen leider die Preise von Besuch zu Besuch. Wir fragen uns oft, wie manche Familien sich überhaupt noch Fleisch oder Obst leisten können. Die Preise sind seit unserem ersten Besuch in Nepal im Jahre 2004 teilweise um das 5-6 fache gestiegen. Es ist unglaublich. Selbst unser Grundstück vom "Karuna Kinderhaus" würde heute, nach fast 3 Jahren das Doppelte kosten. Auch die Stromsperrungen werden immer länger. Derzeit sind wir bei 14 Stunden und die restlichen Stunden hat man nicht am Stück Strom. Man hat zwar Zeitpläne von den einzelnen Regionen, wann und wo der Strom abgestellt wird, aber darauf kann man sich nicht verlassen, wie wir das jetzt bei unserem Besuch feststellen mussten.

Auch das Stadtbild hat sich sehr verändert. Man sieht nur noch Baukräne, wir fragen uns, wer hier in all diese Wohnungen einziehen soll. Keine normale nepalesische Familie kann sich das leisten. Der Müll wird immer auf den Strassen immer schlimmer und die Slums werden immer größer und auch die Kriminalität nimmt zu. Aber

am allerschlimmsten ist die Prostitution und Drogenszene die rasant in manchen Bezirken wächst. Es ist furchtbar, dies mit anzusehen, denn die Kinder werden immer jünger.

Jetzt im Jahr 2011 erwartet man einen wahren Boom an Touristen. Man schreibt das „Nepal Tourism Year 2011“ und die Hotels rüsten sich für den Andrang der Touristen. Viele Hotels haben aufgestockt oder Zimmer renoviert, was sich dann natürlich auf den Preis niederschlägt. Manche Hotels haben das Preisgefüge von Europa schon längst erreicht.

### **Politische Situation in Nepal:**

Nach Ende des zehnjährigen Bürgerkrieges mit den Maoisten waren die Hoffnungen auf Demokratie groß. Doch wenn am 15. Januar das Mandat der UN-Mission in Nepal (Unmin) ausläuft, bleibt ein Land im politischen Chaos zurück.

Dabei hatte es zunächst so ausgesehen, als gehe es in Nepal voran. Ende 2007 beschloss das Parlament die Abschaffung der Monarchie, im Mai 2008 wurde das Land zur jüngsten Republik der Welt. Mit der Abdankung des auch im Volk ungeliebten Königs Gyanendra hatten die Maoisten eines ihrer Kernziele erreicht. Bereits im April 2008 fanden friedliche Wahlen zur verfassunggebenden Versammlung statt, aus denen die ehemaligen Aufständischen als stärkste Kraft hervorgingen. Maoisten-Anführer Pushpa Kamal Dahal - während des Bürgerkriegs unter seinem Kampfnamen Prachanda bekannt - wurde Premierminister. Doch dann versank Nepal zunehmend im politischen Chaos. Im Mai 2009 legte Dahal sein Amt aus Protest nieder, da Präsident Ram Baran Yadav sich weigerte, den Armeechef zu entlassen. Die Maoisten verließen die Regierung. Polit-Veteran Madhav Kumar Nepal von den gemäßigten Vereinigten Marxisten-Leninisten (UML) wurde Premierminister, doch auch er blieb ohne Glück: Unter dem Druck der Maoisten trat er Ende Juni vergangenen Jahres zurück. Seit her hat Nepal eine Übergangs-Regierung, weil es dem Parlament in 16 Wahlrunden nicht gelungen ist, einen neuen Premier zu bestimmen. Auch die neue Verfassung - sie sollte bis Mai vergangenen Jahres stehen - ist noch nicht geschrieben. In zahlreichen wichtigen Fragen herrscht Uneinigkeit. Eigentlich soll nun die Verfassung am 28. Mai 2011 verkündet werden, doch vieles deutet inzwischen darauf hin, dass auch die neue Frist ergebnislos verstreichen wird.

Wir könnten an dieser Stelle noch weit mehr schreiben, aber dies ist das Wichtigste in zusammengefasster Form mit dem Fazit, dass eine stabile Situation des Landes noch eine längere Zeit auf sich warten lässt.

## **3. Unsere Unterstützungsmaßnahmen im Jahr 2010**

Im Wesentlichen wurden nachfolgende Projekte und Maßnahmen unterstützt:

### **Nepal Children Organisation (NCO) - Bal Mandir, Kathmandu**

Das NCO wurde im Jahre 1964 gegründet und kann bislang als „regierungsnah“ bezeichnet werden. Unsere in 2004 mit Start der Vereinsaktivitäten begonnene Unterstützung des Bal Mandir umfasste im Jahr 2010 Schulpatenschaften für 26 Kinder mit Gesamtzahlungen in Höhe von ca. **3.950 EUR**. Ebenso wurden ca. **400 EUR** für eine Momoparty für alle Kinder und Mitarbeiter im Waisenhaus ausgegeben. Die Gesamtausgaben beliefen sich somit auf ca. **4.350 EUR**. Für uns wird es immer schwieriger, die Kinder zu Gesicht zu bekommen, da viele der größeren mittlerweile in Außenheimen untergebracht sind.

### **Children Future Organisation / CFO – Kathmandu und Patan**

Die von Nepalesen getragene CFO erhielt für 3 Vollpatenschaften **1.800 EUR**.

Leider müssen die Kinder in Kürze aus dem Haus ausziehen, da der Eigentümer das Haus verkauft hat. Nun stellt sich die Frage, wo gehen die Kinder hin. Man hat außerhalb von Kathmandu in Dhading ein Grundstück gekauft, wo man eine Art „SOS-Kinderdorf“ mit 10 Häusern bauen möchte. Wir drücken dem CFO und den Kindern fest die Daumen, dass die Häuser (zumindest ein Teil) bis dahin rechtzeitig fertig werden, damit die Kinder ein Dach über dem Kopf haben.

### **Blindenschule Patan / Maccendra Boarding High School**

In dieser Schule berichteten wir in unserem letzten Jahresbericht von der Problematik. Die Zahlungen wurden vorerst für das Jahr 2010 eingestellt. Nach einem Treffen mit einer ehemaligen Lehrerin, die mittlerweile an einer anderen Blindenschule unterrichtet, haben wir beschlossen, nach Klärung noch einiger Einzelheiten, die Unterstützungsmaßnahmen voraussichtlich Mitte 2011 wieder anlaufen zu lassen.

## **Karuna Kinderhaus, Godawari**

Das Kinderhaus ist ein Heim für Waisenkinder, Sozialwaisen und sonstige benachteiligte Kinder aller ethnischer Gruppen und Glaubensrichtungen. „Karuna“ bedeutet soviel wie „Haus der Hoffnung / Mitgefühl“. Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit der der katholischen Kirche in Nepal nahe stehenden nepalesischen Non Government Organization (NGO) **NEPAL ARADHANA SAMAJ** und dem katholischen Schwesterorden **SABS**, die die Leitung und Verantwortung für das Heim übernommen haben, realisiert.

Das Kinderhaus für max. bis zu 60 Kinder, ca. 8 Mitarbeiter/- innen und 2 bis 3 Schwestern wird mit ca. 1.610 qm Nutzfläche auf 3 Etagen **ca. 554.000 EUR** kosten. Mit dem Bau wurde im März 2008 begonnen und der Einzug der ersten 28 Kinder erfolgte im April 2010. Im Jahr 2010 wurden in den Bau für das Karuna Kinderhaus insgesamt weitere **ca. 141.710 EUR** investiert. Seit Baubeginn wurden bereits **ca. 510.000 EUR** (bis Ende Dez. 10) für den Bau des Kinderheimes von uns bezahlt.

Die laufenden Kosten betragen voraussichtlich 65.000 bis 70.000 EUR gerechnet bei 60 Kindern p.a.. Berücksichtigt werden muss bei den laufenden Kosten, dass die Preise für Energie, Lebensmittel etc. auch in Nepal massiv ansteigen. Diese laufenden Kosten sollen aus zukünftigen Einzelspenden und Vollpatenschaftsbeiträgen finanziert werden. Ab April 2010 bis Dezember 2010 wurden für laufende Kosten (Runningcost) im "Karuna Kinderhaus" **36.600 EUR** bei ca. 30 Kinder ausgegeben.

## **Sonstiges**

Neben diesen o.g. Unterstützungsmaßnahmen wurden noch verschiedene andere kleine Maßnahmen finanziert / unterstützt. Dies waren z.B. Kosten für Schul-/ Hostelgebühren für Patenkinder die außerhalb von Heimen leben, Kleidung, Transportkosten, med. Kosten, Obst für die Kinder in anderen Heimen etc..

## **4. Ausblick 2011 – Fertigstellung / Restarbeiten „Karuna-Kinderhaus“**

Neben den langfristig vorgesehenen Unterstützungsmaßnahmen wie:

- Schulpatenschaften für derzeit 26 Kinder im Bal Mandir, Kathmandu, Finanzierungsbedarf ca. 4.600 EUR p.a.
- Vollpatenschaften für derzeit 3 Kinder im CFO Kinderheim, Kathmandu, Finanzierungsbedarf ca. 1.800 EUR p.a.
- Unterstützungsmaßnahmen für blinde Kinder/Jugendliche in einer Blindenschule Finanzierungsbedarf ca. 1.500 EUR p.a.
- Laufende Kosten für derzeit 28 Kinder im Karuna Kinderhaus, Godawari, Finanzierungsbedarf ca. 38.500 EUR p.a.

steht die Fertigstellung/Restarbeiten des "**Karuna Kinderhaus**" in Godawari immer noch an erster Stelle. Mit dem von Funech finanzierten „Karuna Kinderhaus“, das im Mai 2010 offiziell eingeweiht wurde, konnte im ersten Schritt einer kleinen Gruppe von derzeit 28 Kindern eine neue Heimat und eine sichere Zukunft geschenkt werden. Jedoch sind noch einige Restarbeiten notwendig. Obwohl wir stolz darauf sein können, dass wir unsere Kostenplanung einhalten können, haben wir eine noch nicht geschlossene Finanzlücke. Der offene Finanzmittelbedarf setzt sich im Wesentlichen aus Restzahlungen für Gebäude, Einrichtung, Außenanlage etc. zusammen, aber auch für Computerraum, Spielplatz mit Rasenbepflanzung, Musikinstrumente mit Instrumentenschrank,

<b>Gesamte Kosten</b> (inkl. Grundstück, Einrichtung, Auto etc.)	voraussichtlich ca.	554.000 EUR
	bisherige Zahlungen	<u>510.000 EUR</u>
	offener Finanzmittelbedarf:	<b>44.000 EUR</b>

## 5. Finanzielle Situation – Spendenaufkommen und Mittelverwendung

An Spenden konnten wir im Jahr 2010 insgesamt **162.150,50 EUR** verzeichnen. Zusammen mit dem Mittelvortrag aus 2009 (31.076,47 EUR) hatten wir **193.226,97 EUR** zur Verfügung. Weiterhin bekamen wir ein zinsloses **Darlehen** einer Stiftung und der Familie Brenneisen in Höhe von insgesamt **45.000 EUR**, damit die Fertigstellung des "Karuna Kinderhaus" gewährleistet werden kann. Der Gesamtmittelzufluss betrug somit zum 31.12.2010: **238.226,97 EUR**.

Die Ausgaben gemäß Mittelverwendung nach Satzung betragen **188.101,22 EUR** im Jahr 2010. An allgemeinen Kosten wie Überweisungs- und Kontoführungsgebühren, sind **878,78 EUR** angefallen. Die Gesamtausgaben belaufen sich damit auf **188.980,00 EUR**.

Die liquiden Mittel zum 31.12.2010 betragen **49.246,97 EUR** (davon Darlehen i.H.v. 45.000 EUR).

Details sind dem Punkt 8. **Funech-Finanzbericht 2010** zu entnehmen.

## 6. Angaben zum Verein

Future for Nepal's Children e.V. (Funech) wurde im Jahr 2004 gegründet und am 19.5.2004 in das Vereinsregister des Amtsgerichts in Wiesloch unter der Vereinsnr. 663 eingetragen. Der Vorstand besteht aus Herrn Manfred Brenneisen (Vorsitzender), Wiesloch, Frau Martina Brenneisen (stellvertr. Vorsitzende), Wiesloch und Frau Silvia Leiner, Stuttgart.

Die Jahresabschlüsse 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009 und 2010 wurden ordnungsgemäß beim Finanzamt Heidelberg, Steuernr. 32489/34555 eingereicht. Die letzte Bescheinigung, die die Gemeinnützigkeit bestätigt, datiert vom 7.4.2008 und hat eine Gültigkeit bis zum Jahr 2012. Alle Zuwendungsbestätigungen für das Jahr 2010 wurden unseren Spendern und Unterstützern Ende Dezember 2010 / Januar 2011 zugestellt.

Die nächste ordentliche **Mitgliederversammlung** findet am 9.9.2011 in Wiesloch statt. Hierzu sind nicht nur satzungsgemäß die ordentlichen Mitglieder, sondern auch die Fördermitglieder sowie alle Spender und an unserer Arbeit Interessierten, eingeladen.

Mit Stand vom 31.12.2010 verzeichneten wir 22 Mitglieder und 3 Fördermitglieder. In 2010 waren es 158 Einzelspender, davon aus Deutschland 156 und 2 aus den USA.

## 7. Sonstiges

In 2010 wurden folgende Reisen nach Nepal zu den Kindern und Heimen durchgeführt:

Februar 2010	Herr Brenneisen
Mai 2010	Familie Brenneisen
Juli 2010	Herr Brenneisen
September 2010	Herr Brenneisen
Dezember 2010	Familie Brenneisen

In 2011 sind folgende Reisen geplant:

März 2011	Herr Brenneisen
April 2011	Familie Brenneisen m. Sponsorengruppe
Dezember 2011	Familie Brenneisen

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle geht wiederum an unsere Freunde Arun Regmi und Vijay Vaidya mit ihren Familien in Nepal. Ohne deren engagierte Hilfe vor Ort könnten wir bei weitem nicht so effektiv und zielgerichtet arbeiten.

Wiesloch, Mai 2011



Manfred Brenneisen

## 8. Funech Finanzbericht 2010

EUR

### 1. Liquide Mittel zum 01.01.2010

1.1.	lfd. Konto	31.076,47
1.2.	Festgeldanlage	0,00
1.3.	Liquide Mittel zum 01.01.2010 gesamt	<u>31.076,47</u>

### 2. Einnahmen Zufluss 2010

2.1.	Spendenaufkommen 2010:	
2.1.1.	Mitgliedsbeiträge	2.200,00
2.1.2.	Fördermitgliedsbeiträge	90,00
2.1.3.	Einzel Spenden	119.179,47
2.1.4.	Patenschaftsbeiträge	40.681,03

**Spendenaufkommen gesamt** **162.150,50**

2.2.	langfristiges zinsloses Darlehen einer Stiftung	20.000,00
2.3.	kurzfristiges zinsloses Darlehen Fam. Brenneisen Rückführung war im Januar 2011	25.000,00
2.4.	Zinseinnahmen Festgeld	0,00

2.5. Zuflüsse gesamt **207.150,50**

2.6. liquide Mittel gesamt 1.3 und 2.5 **238.226,97**

### 3. Ausgaben 2010

3.1.	Mittelverwendung gemäß Satzung:	
3.1.1.	Patenkinder inkl. Karuna Kinderhaus	46.391,22
3.1.2.	Einzelmaßnahmen (Baukosten Karuna Kinderhaus)	141.710,00
3.1.3.	Hilfsmaßnahmen gesamt	<u>188.101,22</u>

3.2.	Sonstige Vereinskosten	0,00
3.3.	Kontoführung (Überweisungsgebühren)	878,78
3.4.	Werbungskosten ( Druck Vereinsbroschüre)	0,00
3.5.	Ausgaben gesamt	<u>188.980,00</u>

### 4. Einnahmenüberschuss 2010

**49.246,97**

### 5. Entnahmen aus Rücklagen in 2010

5.1.	Entnahme aus Maßnahmenrücklagen	0,00
5.2.	Entnahme aus freien Rücklagen	0,00
		<u>0,00</u>

### 6. Rücklagen für konkrete Maßnahmen, Stand 31.12.2010

7.1. Rücklagen für konkrete Maßnahmen gesamt **0,00**

### 7. Mittelvortrag zum 31.12.2010

**931,58**

### 6. Liquide Mittel zum 31.12.2010

6.1.	lfd. Konto	49.246,97
6.2.	Festgeldanlage	0
6.3.	Liquidität gesamt (inkl. Darlehen 2.2 und 2.3)	<u>49.246,97</u>

# Future for Nepal's Children e.V. „Karuna Kinderhaus“ 1. August 2010



... Haupteingang



... Guardhouse und Garage



... Ostansicht



... Küche im Erdgeschoß



... Seiteneingang West



... Seiteneingang im Westen



... Toiletten / Duschen / Bäder



... Waschbecken in den Bädern



... unser neuer Jeep mit unserem Fahrer



... Studyroom



... Speisesaal



... im Innhof / Atrium



... im Spielzimmer



... so sehen die Flure aus



... in der Waschküche



... die Betten sind grün, rot, blau und gelb



## Future for Nepal's Children e.V.

Wingertsgasse 20, 69168 Wiesloch

Telefon: 06222 - 30720 Fax: 06222 - 307211

Internet: [www.funech.com](http://www.funech.com) E-Mail: [info@funech.com](mailto:info@funech.com)



**Unser Spendenkonto: Commerzbank Wiesloch**

**BLZ 670 400 31**

**Konto: 66 18 771**